

Newsletter Juli 2020



Hurra ich bin ein Schulkind...

Die Jungen und Mädchen in Mecklenburg-Vorpommern starten in den neuen Lebensabschnitt und freuen sich was Neues zu lernen, Freundschaften mit anderen Kindern zu knüpfen und endlich wie die Großen behandelt zu werden. Manchmal schleicht da auch etwas Angst vor dem Unbekannten mit. Aber die ist hoffentlich nach einigen Tagen vergessen und die Freude über den Schulstart überwiegt. Die FamilienInfo MV wünscht allen Kindern einen guten Start in das neue Schuljahr!

In unserem [Blogartikel](#) sind einige Tipps die den Start in den neuen Lebensabschnitt erleichtern können, zusammengestellt.

Schulstart unter Corona Pandemiebedingungen

Dank niedriger Infektionszahlen soll nun für die Kinder wieder ein möglichst normaler Unterricht möglich sein. Doch wie sieht das Hygiene-Konzept dafür aus? Welche Corona-Regeln gelten an den Schulen? Kann der Abstand wirklich eingehalten werden? Wie werden die Pausen ablaufen und wann beginnt morgens der Unterricht für die Schüler*innen? Zudem stellt sich die Frage, ob es genügend Lehrer*innen im Präsenzunterricht geben wird.

Beim [NDR 1 Radio MV-Themenschwerpunkt](#) stellten sich Bildungsministerin Bettina Martin (SPD) und Sozialministerin Stefanie Drese (SPD) den Fragen zum Thema. Auch das [Bildungsministerium MV](#) informiert auf seiner Website über den Schulbetrieb unter Pandemiebedingungen im Schuljahr 2020/2021.

Aus dem Sozialministerium...

Kita-Regelbetrieb ab 1. August unter Pandemiebedingungen

Die Landesregierung hat sich gemeinsam mit Vertreter*innen von Kommunen, Gewerkschaften und Wirtschaftsverbänden im Bereich der Kindertagesförderung auf eine Rückkehr in den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen ab dem 1. August 2020 verständigt. „Der Einstieg in den Regelbetrieb in den Kindertageseinrichtungen nach den Sommerferien ist gerade zur Wahrung der Bildungs- und Teilhabechancen von Kindern und Jugendlichen wichtig“, sagte Sozialministerin Drese.

Die vollständige Öffnung der Kindertageseinrichtungen zum 1. August in Mecklenburg-Vorpommern wird durch eine landesweite Teststrategie begleitet. Das pädagogische Personal an Kindertageseinrichtungen hat dadurch die Gelegenheit, sich freiwillig an bis zu fünf Terminen testen zu lassen. Die Testungen können bis zu den Herbstferien (39. KW) in Anspruch genommen werden.

Die Service-Hotline **0385 588 19999** steht den Bürger*innen für Fragen rund um Krippen, Kindergärten, Horte und Kindertagespflegestellen zur Verfügung und ist erreichbar von Montag bis Freitag (9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr).

Häufig gestellte Fragen und deren Antworten sind auf der Website des [Sozialministeriums MV](#) nachzulesen.

Sozialministerin veröffentlicht Empfehlung für die Öffnung von Pflegeeinrichtungen und Betreuungsangeboten in der Eingliederungshilfe

Ab dem 13. Juli ist der Besuch und das Betreten der Einrichtungen, Unterkünfte und Angebote grundsätzlich unter bestimmten Voraussetzungen erlaubt. Bewohner*innen von Pflegeeinrichtungen und Wohnformen für Menschen mit Behinderungen können somit Besuche in einem Umfang von mindestens vier Stunden am Tag, über die Woche angemessen verteilt empfangen. Auch für teilstationäre Pflegeeinrichtungen, Tagesgruppen, Werkstätten für Menschen mit Behinderungen und Einrichtungen der beruflichen Rehabilitation gilt ab dem 13. Juli ein Regelbetrieb unter Hygieneauflagen.

Für Fragen zum Themenkomplex Pflege und soziale Einrichtungen (inkl. Werkstätten für Menschen mit Behinderung) hat das Sozialministerium folgende Hotline geschaltet: **0385 588 19995**. Diese ist erreichbar von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr.

Die Corona-Verordnung im Bereich Pflege und Soziales und die Handlungsempfehlungen für die Öffnung von Pflegeeinrichtungen und Betreuungsangeboten in der Eingliederungshilfe sind auf der Website des [Sozialministeriums](#) nachzulesen.

Weitere Neuigkeiten aus der Landesregierung



Endgeräteprogramm für Schulen in MV

Für Schulen in MV können ab Anfang Juli digitale Endgeräte für ihre Schülerinnen und Schüler eingekauft werden. Insgesamt stehen dafür 11 Mill. Euro zur Verfügung. „Digitale Bildung darf nicht vom Portemonnaie der Eltern abhängen“, so Bildungsministerin Martin. Allen Schulträgern wurde ihr Budget mitgeteilt und der vorzeitige Vorhabenbeginn erlaubt, so dass die Schulträger die Geräte beschaffen können.

[Zur Pressemitteilung...](#)

MV-Serviceportal mit 100 Online-Leistungen

Ein Jahr nach Start des MV-Serviceportals werden dort 100 Verwaltungsleistungen komplett „smart“ angeboten. Auch ohne Konto können Nutzer*innen in 33 Kategorien nach Leistungen anhand von Lebenslagen oder Problemstellungen suchen. Das Angebot reicht von Abfallgebühr über Namensänderung bei Scheidung bis zur Zweitwohnungssteuer. Weitere Informationen und Ansprechpartner*innen finden Sie auf www.mv-serviceportal.de.

Studiengang Hebammenwissenschaft

Erstmals bietet eine Uni in MV den Studiengang Hebammenwissenschaft an. Die Uni Rostock wird zum Wintersemester 2020/21 diesen Studiengang einrichten. Damit erhält die Ausbildung zur Hebamme erstmals im Land akademisches Niveau. Studierende können dann innerhalb eines auf sieben Semester angelegten dualen Bachelor-Studienganges den

Abschluss erwerben. Der Studiengang ist für jährlich 20 Studierende angelegt und hat einen sehr hohen Praxisanteil.

[Zur Pressemitteilung...](#)

Lokale Bündnisse für Familie

Neues Format "Voneinander lernen"

Bei der wichtigen Aufgabe, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort zu verbessern, treffen Lokale Bündnisse für Familie auf unterschiedlichste Herausforderungen: Wie können sie ihre Arbeit noch besser auf die Bedürfnisse der Familien ausrichten? Und wie kommen ihre Angebote auch genau dort an, wo sie gebraucht werden? Um neue Ideen zu entwickeln, hilft häufig der Input von außen – und die Erfahrung von Lokalen Bündnissen, die ähnliche Herausforderungen hatten. Das neue Format "Kollegiale Beratung" stellt diese Form des Austausches in den Fokus. Lokale Bündnisse für Familie können per Videokonferenz ihr Anliegen mit Vertreter*innen anderer Bündnisse teilen und so von deren Erfahrungen profitieren. Maximal zehn Teilnehmer*innen diskutieren in einem geschützten Raum zu einer Fragestellung und tauschen ihre Ideen aus. Weitere Informationen zum neuen Format hier im [Teaser-Film](#).

Aufzeichnung zum Online-Seminar „Neues wagen – Webinare für die Bündnisarbeit nutzen“ ist online

Die Corona-Pandemie hat zahlreiche Auswirkungen auf unser Leben: Auch Veranstaltungen und Seminare fallen aus. Familien können nicht mehr in der Intensität und Form erreicht werden, wie es vorher möglich war. Online-Seminare können ein Baustein sein, die Bündnisarbeit anders zu gestalten. In dem Online-Seminar "Neues wagen – Webinare für die Bündnisarbeit nutzen" am 8. Juli 2020 stand die Frage im Zentrum, was Bündnisse brauchen, um Online-Seminare durchzuführen und worauf es dabei ankommt. Die Aufzeichnung des Online-Seminars können Sie sich [hier](#)

ansehen.

Lokales Bündnis für Familie Michendorf als "Bündnis des Monats Juli" ausgezeichnet

Am 15. September 2014 wurde das Lokale Bündnis für Familie in der Gemeinde Michendorf gegründet, berichtet die damalige Bündniskoordinatorin und heutige Bürgermeisterin von Michendorf, Claudia Nowka, stolz. Einer der ersten Erfolge war die Gründung eines Familienzentrums. Heute ist das Familienzentrum der Ort des Bündnisses, welcher den vielsagenden Namen „Miteinander in Michendorf“ trägt. Was das Bündnis auszeichnet, lesen Sie [HIER](#).



Mehrgenerationenhäuser

Ab dem 3. August 2020 können sich alle im laufenden Bundesprogramm geförderten Mehrgenerationenhäuser für eine Förderung im *Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus. Miteinander – Füreinander* bewerben.

Weiterführende Informationen zum Bundesprogramm Mehrgenerationenhaus sowie die neue Förderrichtlinie finden Sie [hier](#).

Wissenswertes zusammengetragen

Kindersoftwarepreis TOMMI sucht Kinderjury

Seit 2002 prämiieren jährlich Kinder beim [Kindersoftwarepreis TOMMI](#) digitale Spiele für Kinder. Das deutschlandweite Medienprojekt steht unter der Schirmherrschaft der Bundesfamilienministerin Dr. Franziska Giffey. 2019 nahmen in Deutschland 3300 Kinder aktiv an der Preisfindung teil. Kinder zwischen sechs und 13 Jahren können Spiele testen, vergleichen, kritisieren und diskutieren. Bewerben können sich auch ganze Klasse bei den teilnehmenden Bibliotheken (Hinweis: In MV ist es die Stadtbibliothek Ribnitz-Damgarten).



„Die landesweite **EhrenamtsKarte MV** hat Fahrt aufgenommen und wird zum offiziellen Start am 15. August attraktive Angebote und Vergünstigungen umfassen“, informiert Sozialministerin Stefanie Drese. Auf der Website www.EhrenamtsKarte-MV.de können u. a. Anträge gestellt und teilnehmende Partner*innen gefunden werden. Kernstück ist die große Landkarte, die alle Angebote einfach und geografisch übersichtlich darstellt. [here](#).

Kostenfreie Materialien zur frühkindlichen Medienerziehung jetzt online

Der MekoKitaService ist ein Angebot zur frühkindlichen Medienerziehung und Medienpädagogik in Kitas und Grundschulen. Folgende Fragen werden beantwortet: Wie können medienpädagogische Projekte in Kitas und Grundschulen eingebunden werden? Welche altersgerechten Methoden

bieten sich für die aktive und kreative Medienarbeit mit Kindern an? Wie können Eltern mit einbezogen werden? Die 74 visuell orientierten Materialien und Methoden geben praktische Ideen und kreative Anregungen, wie Medienpädagogik in Bildungseinrichtungen, wie Kita, Familienzentrum und Grundschule umgesetzt werden kann. Alle Themenhefte und Materialien stehen nun unter mekokita.gmk-net.de kostenlos und als Download zur Verfügung.

Wie sich Kinder in Social Media präsentieren

YouTube, Instagram und TikTok – Social-Media-Dienste gehören inzwischen zur Lebenswelt von Kindern dazu, auch wenn die Anbieter unter 13-Jährigen die Nutzung eigentlich untersagen. Trotzdem nutzen Kinder die Dienste, um zu zeigen, wer sie sind, was sie haben und was sie können – oftmals ohne dass Anbieter kontrollierend eingreifen. Die pädagogische Fachpraxis steht vor der Herausforderung, mit dieser Tatsache umzugehen. Als Unterstützung gibt die Praxisinfo „[Kinder in Social Media](#)“ einen Überblick darüber, was Kinder in Social Media überhaupt tun, welche Risiken sich dadurch ergeben können und welche Tipps man ihnen und ihren Eltern an die Hand geben kann.

„Total Digital!“ – Projektmittel für Herbst/Winter 2020 – jetzt bewerben

Der Umgang mit digitalen Medien ist für Kinder und Jugendliche selbstverständlicher Bestandteil ihres Alltags. Diese Voraussetzung greift das Projekt "Total Digital! – Lesen und erzählen mit digitalen Medien" auf, um für das Lesen, Erzählen und Darstellen mit digitalen Medien zu begeistern. Das Projekt richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis 18 Jahren, denen der Zugang zu Bildung und zu Medien erschwert ist. Im Rahmen der geförderten Aktionen sollen sie Geschichten kennenlernen und dazu angeregt werden, sich mit digitalen Medien kreativ auszudrücken. Zentral ist, dass die Teilnehmer*innen selbst kreativ arbeiten und die Vorhaben aktiv mitgestalten und umsetzen.

Auf der Website sind Informationen zu Fördermöglichkeiten und dem Projektablauf von "[Total Digital!](#)" zusammengefasst dargestellt.



FAQ zum Kinderbonus

Der Kinderbonus beträgt für Familien einmalig 300 Euro für jedes Kind mit Kindergeldanspruch. Wie und wann erhalten sie das Geld? Was gibt es zu beachten? Eine Übersicht der häufigsten Fragen und deren Antworten hat das [BMFSFJ](#) zusammengestellt.

Deutschlandatlas - aktualisiert und interaktiv

Seit kurzem ist der aktualisierte Deutschlandatlas als interaktive Website unter www.deutschlandatlas.bund.de abrufbar. Insgesamt 56 Deutschland-Karten bilden die wichtigsten Fakten über das Leben in Deutschland ab und erlauben detaillierte Vergleiche zwischen den Regionen. Die Karten illustrieren räumliche Strukturen und regionale Ungleichgewichte in wichtigen Lebensbereichen der Menschen vor der Corona-Pandemie, von Infrastruktur und Demografie bis hin zu Gesundheitsversorgung und Sicherheit. Der Deutschlandatlas macht Veränderungen in Deutschland sichtbar und zeigt auf, in welchen Bereichen und Regionen noch Handlungsbedarf zur Schaffung gleichwertiger Lebensverhältnisse besteht.

Bündnis für ein demenzfreundliches Deutschland

Das Bundeskabinett hat die [Nationale Demenzstrategie](#) verabschiedet. In einem breiten Bündnis macht sich die Bundesregierung damit auf den

Weg, Deutschland demenzfreundlich zu gestalten. Zusammen mit den Partner*innen soll im September der Startschuss gegeben werden, dann beginnt die konkrete Umsetzung. Die Strategie ist bundesweit ausgerichtet, partnerschaftlich verankert, verbindlich in ihren Zielen und langfristig angelegt. Es wurden 27 Ziele formuliert und insgesamt ca. 160 Maßnahmen vereinbart. Dazu gehören u.a. Vor-Ort-Netzwerke, Netzwerke zur pflegerischen Versorgung, Gesundheitsförderung für pflegende Angehörige, Demenzsensible Krankenhäuser

Termine und Veranstaltungen

Neuer Termin für MV-Tag steht fest: Der Mecklenburg-Vorpommern-Tag hat einen neuen Termin und findet nunmehr am Wochenende vom 4. bis 6. Juni 2021 in der Hansestadt Greifswald statt. Das Landesfest war bislang für das Wochenende vom 18. bis 20. September 2020 geplant und wird verschoben.

Die im September geplante **PflegeMesse** und der darin integrierte **Landespflegekongress** werden auf den **18. bis 20. Mai 2021** verschoben.

Virtuelle Veranstaltungsreihe „**Können Sie Generationen, können Sie Team!**“ von der berufundfamilie Service GmbH und dem Netzwerkbüro „Erfolgsfaktor Familie“. Die kostenlose Veranstaltungsreihe umfasst fünf Web-Seminare, die sich unterschiedlichen Aspekten des Generationenmanagements widmen. Termine und Themen finden Sie [HIER](#).

**Hier ein kleiner Auszug aus unserem umfangreichen
Veranstaltungskalender auf Facebook - schauen Sie rein!**

Starten Sie einen Familienausflug in den Zoo Schwerin. Am 7. August erwartet Sie "[ZooKultur mit Ostseeflair](#)". Bei entspannter Abendstimmung in

die bunten Unterwasserwelten der Ostsee eintauchen. Entlang der Wege durch den Zoo zeigt die Fotoausstellung „abgrundtiefbunt“ das unerwartet bunte und geheimnisvolle Leben des künstlichen Riffs Nienhagen.

Etwas mehr Abenteuer? Dann wäre die Abentliche Wanderung mit [Wolfshunden im Wildpark MV](#) (27. August) bestimmt was. Neben spannenden Berichten über die Wolfhunde werden ebenso interessante Geschichten aus dem Wildpark-MV erzählt und man kann die Fütterung von Wölfen, Luchsen und Wildkatzen in der Dämmerung miterleben.

Soll es etwas ruhiger zugehen? Dann ab ins Puppenmusiktheater Zauberton nach Heringsdorf. Am 31. Juli wird das Märchen "Hänsel und Gretel" vorgespielt. Veranstalter dieser Aufführung ist die [Vorpommersche Landesbühne](#).

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).

ISBW gGmbH
Diana Wienbrandt
Markt 12
17235 Neustrelitz
Deutschland

03955584039



Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.